

Ressort: Finanzen

Rentenreserven steigen auf Rekordniveau

Berlin, 18.08.2018, 08:00 Uhr

GDN - Die Reserven der gesetzlichen Rentenkasse werden Ende 2018 voraussichtlich ein Rekordhoch erreichen. Nach neuen Schätzungen der Deutschen Rentenversicherung Bund steigt die sogenannte Nachhaltigkeitsrücklage bis Ende Dezember auf rund 37,3 Milliarden Euro, schreibt der "Spiegel".

Ende Juli lag die Rücklage bei 34,1 Milliarden Euro. Die positive Entwicklung erklärt die Rentenversicherung mit dem "stabilen Arbeitsmarkt". Denn der Anstieg der versicherungspflichtigen Beschäftigung lässt die Beitragseinnahmen sprudeln: Die Pflichtbeiträge aus Erwerbsarbeit kletterten in den ersten sieben Monaten des Jahres auf rund 120 Milliarden Euro. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Plus von 4,4 Prozent. Allerdings wird die Entspannung von überschaubarer Dauer sein. So belasten die Reformen der vergangenen Legislaturperiode wie die Mütterrente oder die Rente mit 63 die Rentenkasse stark. Im Jahr 2023 muss der Beitragssatz von derzeit 18,6 Prozent des Bruttolohnes angehoben werden, wie die Rentenversicherung prognostiziert.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110553/rentenreserven-steigen-auf-rekordniveau.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com